

Pressemitteilung

Kulturzentrum ist eine Chance

Düsseldorf, 11. Mai 2017

Der Vorstand der Düsseldorfer Jonges steht der Errichtung eines neuen Kulturzentrums "Kap 1" im alten Postgebäude am Konrad-Adenauer-Platz 1 positiv gegenüber. Die Landeshauptstadt Düsseldorf verfügt über hervorragende Kultureinrichtungen, die Sammlungen von herausragender Bedeutung beherbergen. Leider finden immer weniger Menschen den Weg in diese Ausstellungen. Gerade in kleineren Museen sind die Besucherzahlen seit Jahren stark rückläufig - leider auch im Theatermuseum.

Die Schaffung eines zentralen Kulturzentrums bietet daher eine Chance, die hervorragenden Inhalte der Düsseldorfer Kultureinrichtungen herauszustellen. Vernetzung und intensiver Austausch kultureller Akteure fallen zudem an einem zentralen Ort leichter und lassen auf eine neue kreative Dynamik hoffen.

Damit dies gelingen kann, darf nicht an den kulturellen Inhalten gespart werden. Der Wunsch nach Kosteneffizienz darf nicht dazu führen, dass Sammlungen im Archiv verschwinden oder ganz die Stadtgrenzen verlassen müssen. Die reichhaltige Veranstaltungs- und Informationskultur der Museen würde darunter leiden. Mit Blick auf das Theatermuseum gilt dies vor allem für die Gründgens- und die Hans Müller-Schlösser-Ausstellung. Beide Ausstellungen müssen auch im Konzept des neuen "Dumont-Lindemann-Zentrums für Darstellende Kunst" dauerhaft sichtbar und erlebbar bleiben. Ebenso sollten die zahlreichen wertvollen Lehrveranstaltungen in einem angemessenen Rahmen Platz finden.

-1-

Pressesprecher:

Ludolf Schulte
Virchowstraße 23
40882 Ratingen

Tel.: 0 21 02/5 07 70 Fax:
0 21 02/89 59 19 Mobil:
0172/36 23 111 [E-Mail:
ls.schulte@arcor.de](mailto:ls.schulte@arcor.de)

**Heimatverein
Düsseldorfer Jonges e.V.
VR 3088**

Geschäftsstelle:

Jonges-Haus
Mertensgasse 1
40213 Düsseldorf

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag:
10 – 12 Uhr

Tel.: 02 11/13 57 57 Fax:
02 11/13 57 14 [E-Mail:
Geschaeftsstelle@
duesseldorferjonges.de](mailto:Geschaeftsstelle@duesseldorferjonges.de)

www.duesseldorferjonges.de

Pressemitteilung

Das unter Denkmalschutz stehende Hofgärtnerhaus muss zudem einer dem Gebäude und seiner Lage im Hofgarten entsprechenden angemessenen Nutzung zugeführt werden, die den Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommt.

Die Düsseldorfer Jonges begrüßen, dass ein Verkauf des Hofgärtnerhauses nicht zur Debatte steht und lehnen einen Verkauf des Hofgärtnerhauses auch für die Zukunft ab.

Mit freundlichen Grüßen!

**Wolfgang Rolshoven, Baas
Ludolf Schulte, Pressesprecher**

Pressesprecher:

Ludolf Schulte
Virchowstraße 23
40882 Ratingen

Tel: 0 21 02/5 07 70 Fax:
0 21 02/89 59 19 Mobil:
0172/36 23 111 **E-Mail:**
ls.schulte@arcor.de

**Heimatverein
Düsseldorfer Jonges e.V.
VR 3088**

Geschäftsstelle:

Jonges-Haus
Mertensgasse 1
40213 Düsseldorf

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag:
10 – 12 Uhr

Tel.: 02 11/13 57 57 Fax:
02 11/13 57 14 **E-Mail:**
[Geschaeftsstelle@
duesseldorferjonges.de](mailto:Geschaeftsstelle@duesseldorferjonges.de)

